

Satzung der Externenprüfungsordnung Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen vom 10. Juli 2019

Rechtsgrundlage

Aufgrund von § 8 Abs. 6 in Verbindung mit § 30 Abs. 1 und § 32 Abs. 6 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) in der Fassung vom 01. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert am 1. April 2014 (GBl. 2014 S. 99) hat der Senat der -Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen - am 4. Juli 2019 die nachstehende Prüfungsordnung vom 10. Juli 2019 beschlossen.

A. ALLGEMEINER TEIL

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Prüfungsordnung gilt für die Bachelorprüfung von nicht immatrikulierten Studierenden (Externenprüfung) zum Bachelor of Arts Betriebswirtschaft.
- (2) Die Amts- und Funktionsbezeichnungen in dieser Prüfungsordnung beziehen sich in gleicher Weise auf Frauen wie auf Männer; im Übrigen gilt § 11 Abs. 7 LHG entsprechend.

§ 2 Anwendung der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule Nürtingen-Geislingen

Für diese Prüfungsordnung ist die geltende Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen für Bachelorstudiengänge vom 19. Dezember 2012 anzuwenden, soweit in dieser Prüfungsordnung nichts anderes bestimmt ist.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Zur Externenprüfung (Bachelor of Arts) kann zugelassen werden, wer folgende Voraussetzungen erfüllt:
 1. Die Qualifikation für ein Hochschulstudium nach § 58 Abs. 2 LHG (Abitur oder Fachhochschulreife oder als gleichwertig anerkannte Zugangsberechtigung) oder nach § 59 LHG (beruflich Qualifizierte),
 2. eine einschlägige (kaufmännische) Berufsausbildung und ein bestehendes Arbeitsverhältnis. Eine eventuelle Abweichung vom Kriterium der Einschlägigkeit der Berufsausbildung bedarf der speziellen Prüfung durch die Studiengangleitung,
 3. für den Fall, dass keine Berufsausbildung nachgewiesen werden kann, genügt eine mindestens dreijährige einschlägige Berufstätigkeit, Welche Berufstätigkeit als einschlägig angesehen wird, entscheidet im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft der Prüfungsausschuss der Fakultät Wirtschaft und Recht der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen.
 4. den Nachweis einer hinreichenden Vorbereitung auf die Externenprüfung.
- (2) Über die Zulassung zur Externenprüfung (Bachelor of Arts) entscheidet der Prüfungsausschuss der Fakultät Wirtschaft und Recht der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen.
- (3) Zur Externenprüfung wird nicht zugelassen, wer an einer Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes als Student eingeschrieben ist oder in einer wirtschaftswissenschaftlichen Fachrichtung eine Externenprüfung endgültig nicht bestanden hat. Zur Externenprüfung wird auch nicht zugelassen, wer eine Hochschulprüfung in einer wirtschaftswissenschaftlichen Fachrichtung endgültig nicht bestanden hat.

§ 4 Zulassungsverfahren

- (1) Dem erstmaligen Antrag auf Zulassung zur Externenprüfung sind beizufügen:
 1. Ein Lebenslauf mit lückenloser Darstellung des Bildungswegs und des beruflichen Werdegangs sowie ein Lichtbild neuesten Datums,
 2. eine amtlich beglaubigte Abschrift oder Fotokopie des Reifezeugnisses oder der sonstigen Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 3 Abs. 1 Ziffer 1,
 3. der Nachweis einer einschlägigen Berufsausbildung und eines einschlägigen Berufsjahres oder einer einschlägigen Berufstätigkeit gemäß § 3 Abs. 1 Ziffer 2,

4. der Nachweis einer hinreichenden Vorbereitung auf die Prüfung gemäß § 3 Abs. 1 Ziffer 3,
 5. eine Erklärung zu § 3 Abs. 3.
- (2) Der Antragsteller wird vom Prüfungsausschuss der Fakultät Wirtschaft und Recht der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen über die Entscheidung hinsichtlich der Zulassung zur Externenprüfung schriftlich informiert.

§ 5 Anmeldung zu Modulprüfungen zur Bachelorvorprüfung und Bachelorprüfung

- (1) Die einzelnen Modulprüfungen mit Ausnahme der Bachelorarbeit werden in der Regel jeweils innerhalb des regulären Prüfungszeitraums für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen abgenommen.

§ 6 Bachelorvorprüfung

Die Bachelorvorprüfung umfasst die Prüfungen der Module im Grundlagenstudium.

§ 7 Bachelorprüfung

- (1) Die Bachelorprüfung umfasst die Prüfungen in Grundlagen- und Vertiefungsstudium und die Bachelorarbeit.
- (2) Die Modulprüfungen werden von Professoren abgenommen. Lehrbeauftragte und Lehrkräfte für besondere Aufgaben können zu Prüfern bestellt werden, soweit Professoren als Prüfer nicht zur Verfügung stehen. Zu Prüfern können auch in der beruflichen Praxis und Ausbildung erfahrende Personen bestellt werden, die selbst mindestens die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen.

§ 8 Bachelorzeugnis, Bachelorurkunde

Hat der Bewerber alle Modulprüfungen für die Bachelorprüfung und die Bachelorarbeit bestanden, gilt die Externenprüfung als erfolgreich abgeschlossen. Über die Ergebnisse der Bachelorprüfung werden eine Bachelorurkunde und ein Bachelorzeugnis ausgestellt, in welchem vermerkt wird, dass die Bachelorprüfung als Externenprüfung abgelegt wurde.

§ 9 Prüfungsgebühren

Es werden Prüfungsgebühren gemäß Anlage 2 Nr. 2.2 und 2.3 der Satzung über die Erhebung von Gebühren und Auslagen an der HfWU vom 29. Januar 2015 erhoben. Sie sind unverzüglich nach Zulassung zur Externenprüfung (§ 4 Absatz 2) bzw. zu Modulprüfungen der Bachelorprüfung (§ 5 Absatz 2) zu entrichten. Die Zulassung zu einer Modulprüfung wird erst wirksam, wenn die Prüfungsgebühr entrichtet ist.

§ 10 Inkrafttreten, Übergangsregelungen

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt zum 1. September 2019 in Kraft. Studierende, die ihr Studium früher begonnen haben, beenden ihr Studium nach der bisher gültigen Fassung.

B. BESONDERER TEIL FÜR DIE EXTERNENPRÜFUNGSORDNUNG BETRIEBSWIRTSCHAFT (BACHELOR OF ARTS)

1. Nachweis einer hinreichenden Vorbereitung auf die Externenprüfung

Das berufsbegleitende Bachelorstudium der Betriebswirtschaft umfasst sechs theoretische Studiensemester. Die ersten vier Semester bilden das Grundlagenstudium, die letzten beiden Semester bilden das Vertiefungsstudium (Schwerpunktstudium).

Der Nachweis einer hinreichenden Vorbereitung auf die Externenprüfung gilt als erbracht, wenn der Besuch einschlägiger Vorbereitungskurse belegt werden kann. Inhalt und Struktur der Vorbereitung werden in einer separaten Vereinbarung mit dem Träger der Vorbereitungskurse festgelegt.

2. Module und Modulprüfungen

G/V	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
								BVP	BP		
Grundlagenstudium	1	412-001	Einführung in die BWL <i>Introduction to Business Administration</i>	3		K 60		3	3		
		412-057	Materialwirtschaft <i>Materials Management</i>	4		K 90		4	4		
		412-058	Wirtschaftsprivatrecht <i>Private commercial law</i>	5		K 90		5	5		
		412-004	Finanzmathematik <i>Financial Mathematics</i>	4		K 90		4	4		
		412-050	Digital Competences <i>Digital Competences</i>	3		eK 60		3	3		
		412-051	Wissenschaftliches Arbeiten / Präsentations- und Konferenztechnik <i>Research Methods and Scientific Writing/ Presentation and Conference techniques</i>	4		K 60		4	4		
		412-052	Buchführung <i>Accounting</i>	4		K 60		4	4		
		412-008	Business English 1 <i>Business English 1</i>	3		K 60		3	3		
		Gesamt Semester 1				30				30	30
	2	412-009	Corporate Governance / Gesellschaftsrecht <i>Corporate Governance/ Company Law</i>	5		K 90		5	5		
		412-010	E-Procurement / logistische Prozesse <i>E-Procurement/ Logistic Processes</i>	5		K 90		5	5		
		412-011	Personalwirtschaft 1 /Arbeitsrecht <i>Human Resources 1/ Labour Law</i>	5		K 90		5	5		
		412-012	Statistik <i>Statistics</i>	4		K 90		4	4		
		412-013	Grundseminar <i>Core Seminar</i>	5		S+R	50/50	5	5		
		412-053	Digital Collaboration <i>Digital Collaboration</i>	3		StA		3	3		
412-015		Business English 2 <i>Business English 2</i>	3		K 60		3	3			
Gesamt Semester 2				30				30	30		

G/V	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
								BVP	BP		
Grundlagenstudium	3	412-016	Personalwirtschaft 2/LSt-und SV-Recht <i>Human Resources 2/Income Tax Law and Social Insurance Law</i>	5		K 90		5	5		
		412-017	Investitions-, Finanzierungsprozesse/ Bilanzierung 1 / Internes Rechnungswesen 1 <i>Investment and Financing Processes/ Balance Sheet 1/ Internal Accounting 1</i>	5		K 90		5	5		
		412-018	Unternehmensführung / Internationales Management <i>Corporate Management/ International Management</i>	5		K 90		5	5		
		412-019	Mikroökonomik <i>Microeconomic</i>	4		K 90		4	4		
		412-054	Data Science <i>Data Science</i>	3		eK 60		3	3		
		412-021	Business English 3 <i>Business English 3</i>	3		K 60		3	3		
		412-022	Grundlagen des Projektmanagements <i>Principles of Project Management</i>	3		K 60		3	3		
	Gesamt Semester 3				28				28	28	
	4	412-023	Vermarktungsprozesse <i>Marketing Processes</i>	5		K 90		5	5		
		412-024	E-Commerce / Wettbewerbsrecht <i>E-Commerce/ Competition Law</i>	5		K 90		5	5		
		412-025	Steuerrecht / Bilanzierung 2 / Internes Rechnungswesen 2 <i>Tax Law/ Balance Sheet 2/ Internal Accounting</i>	5		K 90		5	5		
		412-026	Controlling / Informationsmanagement <i>Controlling/ Information Management</i>	5		K 90		5	5		
		412-027	Makroökonomik <i>Macroeconomics</i>	5		K 90		5	5		
		412-055	Praxis des Projektmanagements/ Digital Management <i>Project Management in practice/ Digital Management</i>	7		S+K90	50/50	7	7		
Gesamt Semester 4				32				32	32		
Gesamt Grundlagenstudium				120				120	120		

G/V	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen
								BVP	BP	
Vertiefungsstudium	5	412-029	Managementkompetenz <i>Management Expertise</i>	5		S+R	50/50		5	
		412-030	Hauptseminar <i>Advanced Seminar</i>	5		S+R	50/50		5	
	6	412-031	Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>	12		BA 3 Mo			12	Ggf.+1 Monat Verlängerung
	5/6	siehe 2.1	Module aus Programmwahl 1	19		siehe 2.1			19	
	5/6	siehe 2.1	Module aus Programmwahl 2	19		siehe 2.1			19	
	Gesamt Vertiefungsstudium				60					60
Gesamt Studium				180				120	180	

Bemerkungen:

- 1) Die Abschlussarbeit ist von den berufsbegleitend Studierenden frühestens im Verlauf des 6. Semesters anzumelden. Der letztmögliche Anmeldetermin ist 3 Monate nach dem Ende des Prüfungszeitraums, in dem die letzte Modulprüfung erbracht wurde. Eine Nichtanmeldung innerhalb der Dreimonatsfrist führt zu einem „nicht bestanden“ im ersten Versuch.
- 2) Im Vertiefungsstudium umfassen die Module 1 und 2 jeweils 6 Credits, die Module 3 umfassen 7 Credits.
- 3) Für das Vertiefungsstudium sind aus den sechs Programmen bis zum Ende des 4. Semesters zwei Programme auszuwählen.

Sollte sich durch das Wahlverhalten der Studierenden bei den Programmen eine ungleiche Verteilung der Arbeitsbelastung für das 5. und 6. Semester ergeben, können von der Studiengangleitung einzelne Module zugunsten der Studierenden vom 5. ins 6. Semester oder umgekehrt verschoben werden.

Legende:

BA	=	Bachelorarbeit
BP	=	Bachelorprüfung
BVP	=	Bachelorvorprüfung
CR	=	Credits
eK	=	E-Klausur
GM	=	Gewichtung für Modulnote (in %)
K	=	Klausur
Mo	=	Monate
MP	=	Modulprüfung
NG	=	Notengewichtung für die Gesamtnote
PV	=	Prüfungsvorleistung
R	=	Referat/Präsentation
S	=	Schriftliche/Zeichnerische Arbeit
StA	=	Studienarbeit
SWS	=	Semesterwochenstunden

Detailübersicht der Programme und Module im Vertiefungsstudium 5. und 6. Semester

Programme	Unternehmensführung (UF) <i>Corporate Management</i>	Finanzmanagement/ Banking (FIN/BAN) <i>Financial Management/ Banking</i>	Finanzmanagement/ Controlling (FIN/CON) <i>Financial Management/ Controlling</i>	Wirtschaftsprüfung/ Steuerberatung (WP/STB) <i>Auditing/Tax Advice</i>	Marketing/ Kommunikations- management (MKT/KOM) <i>Marketing/ Communication Management</i>	Produktion/Beschaffung/ Logistik (P/B/L) <i>Production/Procurement/ Logistics</i>
Modul 1	412-032 Controlling Strategie <i>Controlling Strategy</i> K 90	412-056 Banking <i>Banking</i> K 90	412-038 Controlling <i>Controlling</i> K 90	412-041 Bilanzen <i>Balance Sheets</i> K 90	412-044 Marketingmanagement <i>Marketing Management</i> K 90	412-047 Produktionsmanagement <i>Production Management</i> K 90
Modul 2	412-033 Personal und Führung Unternehmensentwicklung <i>Human Resources and Management Corporate Development</i> K 90	412-039 M&A/Beteiligungs- management <i>M&A/ Investment Management</i> K 90	412-039 M&A/Beteiligungs- management <i>M&A/ Investment Management</i> K 90	412-042 Steuerberatung <i>Tax Advice</i> K 90	412-045 Kommunikations- management <i>Communication Management</i> K 90	412-048 Beschaffung <i>Procurement</i> K 90
Modul 3	412-034 Transformation Management/ Leadership <i>Transformation Management/ Leadership</i> K 90	412-040 Risiko- und Sanierungs- management <i>Risk and Restructuring Management</i> K 90	412-040 Risiko- und Sanierungs- management <i>Risk and Restructuring Management</i> K 90	412-043 Wirtschaftsprüfung <i>Auditing</i> K 90	412-046 Industrie- und Handelsmarketing <i>Industrial and Retail Marketing</i> K 90	412-049 Logistik-Management <i>Logistics Management</i> K 90

Folgende Programme können nicht miteinander kombiniert werden:

- Finanzmanagement/Banking und Finanzmanagement/Controlling
- Wirtschaftsprüfung/Steuerberatung und Produktion/Beschaffung/Logistik

Nürtingen, den 10. Juli 2019

Prof. Dr. Andreas Frey
Rektor